

Protokoll der Schulentwicklungsgruppe 14.3.2012
16.00 - 18.00 Uhr

Anwesend: Herr Prante, Frau Röttger
Conny Niemeier, Tammo Märtens
Frau Bömer, Herr Lüßmann, Herr Groth, Frau Lüßmann, Herr Dr. Ehlers, Herr Küpker (bis 16.25 Uhr), Herr Dr. Hasselhorn
Frau König

Tagesordnungspunkt	Verantwortlich	bis wann
<p>Organisatorisches: Moderation der Sitzung: Frau König; Zeitwächter. Herr Lüßmann; Protokoll Herr Dr. Hasselhorn Termin für nächste Treffen: 2. Mai, 6. Juni</p>		
<p>Schülertagung Bericht und Ergebnisvorstellung der Schüler Das Vorstellungsplakat von der Schülertagung wird erläutert. Die Probleme sind an anderen Schulen ähnlich. Insgesamt schneidet das Gymnasium Sulingen recht gut ab. Angeregt wird, ähnliche Plakate auch in den einzelnen Klassen zu erstellen, in der Pausenhalle auszustellen und bepunktet zu lassen. Im Lehrerworkshop zum Thema Partizipationsmöglichkeiten wurde ein ähnliches Plakat erstellt, das noch abgetippt werden soll und noch nachgereicht wird.</p>		
<p>Bericht von der Schulleitertagung Die Schulleitertagung hatte einen ähnlichen Aufbau. Im Zentrum stand die Würdigung und das positive Feedback dessen, was bereits in den Schule geleistet wird.</p>		
<p>Reflektion der Arbeit der SEG Das habe ich von der Schulentwicklungsgruppe erwartet: Behandeln wir wirklich die Kernprojekte? Außenwirkung außerhalb der Gruppe / außerhalb der Schule? So habe ich die Schulentwicklungsgruppe erlebt: kritisch wird vor allem die Effektivität gesehen Die Sitzungen deutlicher vorstrukturieren und nicht vom Thema abweichen, Beratungsvorlagen erstellen mehr Organisation im Vorfeld der Sitzungen betreiben Aufgabenstellung und Zeitrahmen (mit Endpunkten) für Kleingruppen konkretisieren Ziele und Termine klar setzen Andererseits: heutige Sitzungsvorlage zu kleinstrukturiert, zu kleines Zeitfenster nach außen die Mitgliedschaft dokumentieren</p>		

<p>fester Stamm an Mitgliedern, mehr Mitglieder</p> <p>Das hat mir gut gefallen, das sollte auf jeden Fall so bleiben Erfolge präsentieren können Moderiert die Gruppe Schulentwicklungsprozesse oder arbeitet sie inhaltlich am Thema Schulentwicklung?</p> <p>Das hat mir nicht gefallen, das sollte geändert werden: Schülermitarbeit verstärken, um unterschiedliche Perspektiven in die Arbeit einzubeziehen Über die Gruppe hinaus gucken</p> <p>Das würde die Arbeit verbessern: Zeitstruktur</p>		
<p>Aufgabenspeicher zur Schulentwicklungsgruppe</p> <ul style="list-style-type: none"> - Newsletter der Schüler (DinA3 zum Einlegen ins Klassenbuch) - Homepage, Entscheidung liegt beim Anbieter, Verhandlungsstand - Information Kollegen - Termin für Rückmeldung aus den Kleingruppen: Unterlagen 10 Tage vor der Sitzung bei Herrn Hasselhorn und Moderator einreichen, damit die Tagesordnung eine Woche vorher an die Teilnehmer verschickt werden kann - genaueres Thema für Kleingruppen - Termine klar setzen: Beschränkungen durch Ganztagsbetrieb - Termine an Herrn Focke zur Aufnahme in den langfristigen Terminplan, - Termine für das nächste Schuljahr am 2.5. besprechen - Mandat läuft im Januar 2013 aus - GLL möchte die inhaltliche Arbeit in Kleingruppen belassen - Struktur der SEG (Vorschlag bis zum 2.5., Termin für die Kleingruppe: Montag, 19.3., 16.30 Uhr, im Besprechungsraum) 	<p>Conny, Tammo Frau Lüßmann, Ha</p> <p>Ha</p> <p>Frau Lüßmann, Frau Röttger, Frau König, Herr Lüßmann</p>	<p>16.4.2012 2.5.2012</p> <p>23.4.2012</p> <p>19.3.2012</p>
<p>Stellung der Schulentwicklungsgruppe in der Schule</p> <p>Dazu wird eine Aufstellung der Schule durchgeführt.</p>		
<p>Feedback</p> <p>(im Stehen, deshalb nicht protokolliert)</p>		